Bayerisches Verwaltungsgericht Ansbach

Bayerisches Verwaltungsgericht Ansbach, Postfach 616, 91511 Ansbach

[redacted]

Bitte bei Antwort unser Aktenzeichen angeben

Ihre Nachricht vom, Ihr Zeichen	Unser Aktenzeichen	Telefon	Datum
001/19 K	AN 14 K 19.00156	0981 1804-253	19.3.2019

Verwaltungsstreitsache
Arne Semsrott
gegen Bundesrepublik Deutschland
wegen Verfahrens nach dem Informationsfreiheitsgesetz (IFG)

Anlage:
Abdruck des Schriftsatzes vom 18. März 2019 (2fach)

Sehr geehrter Herr Keienborg,

beigefügt erhalten Sie obige Anlage mit der Bitte um Kenntnisnahme und zur Abgabe einer prozessbeendenden Erklärung **bis 19. April 2019.**

Mit freundlichen Grüßen
Auf richterliche Anordnung

[redacted]

Postanschrift	Dienstgebäude	Verkehrsverbindung	Parteiverkehr		Telefon	Telefax
Postfach 616 91511 Ansbach	Promenade 24 - 28 91522 Ansbach	Bushaltestelle: Schlossplatz	Mo. - Do.: Fr.: Akteneinsicht nach Vereinbarung	08.00 - 16.00 Uhr 08.00 - 14.00 Uhr	0981 1804-0 **E-Mail:** **Internet:**	0981 1804-271 poststelle@vg-an.bayern.de http://www.vg-an.bayern.de

Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge

Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, 90343 Nürnberg

Verwaltungsgericht Ansbach
Postfach 616
91511 Ansbach

Vorab per Telefax: 0981/1804-271

Verwaltungsgericht Ansbach
18. MRZ. 2019
Anl.: .....
AN.:

Frankenstraße 210
90461 Nürnberg

Postanschrift:
90343 Nürnberg

Tel. +49 911 943-17308
Fax +49 911 943-17305

bearbeitet von:
TB'er Nübel

Justiziariat

Jacob.Nuebel@bamf.bund.de

www.bamf.de

AN 14 K 19.00156

Nürnberg, 18.03.2019
Seite 1 von 2

In der Verwaltungsstreitsache

des Arne Semsrott, c/o Open Knowledge Foundation e. V., Singerstr. 109, 10179 Berlin

- Kläger -

Prozessbevollmächtigter: Rechtsanwalt Marcel Keienborg, Friedrich-Ebert-Str. 17, 40210 Düsseldorf

gegen

die Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat, dieses vertreten durch das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, Frankenstraße 210, 90461 Nürnberg

- Beklagte -

wegen Informationsfreiheitsgesetz

teile ich für die Beklagte mit, dass die rechtliche Bewertung in den Bescheiden vom 24.09.2018 und vom 21.12.2018 nicht aufrechterhalten wird.

Im Zuge der Überprüfung ihrer Rechtsauffassung anlässlich dieses Verfahrens hat die Beklagte den streitgegenständlichen Bericht auf ihrer Homepage zugänglich gemacht.

Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge

Er kann unter der nachfolgenden Adresse abgerufen werden.
http://www.bamf.de/SharedDocs/Anlagen/DE/Downloads/Infothek/DasBAMF/rueckkehr-optimierung-mckinsey.pdf?__blob=publicationFile

Die Beklagte stimmt einer Erledigungserklärung des Klägers bereits jetzt zu.

Im Auftrag

Nübel

Verteiler
Telefax: 1-fach
Gericht: 3-fach